

**„MOVE – Motivierende Kurzintervention am Arbeitsplatz“ –
ein 3-tägiges- und zertifiziertes Seminar zum Erlernen
von Gesprächstechniken im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung**

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit laden wir Sie herzlich zum o.g. Seminar am:

Montag, den 28. September 2020 von 10.00 – 18.00 Uhr
Dienstag, den 29. September 2020 von 9.00 – 17.00 Uhr und
Montag, den 26. Oktober 2020 von 10.00 – 18.00 Uhr

in die Räumlichkeiten von InVia Köln e.V. in der Stolzestraße 1a, 50674 Köln ein.

Hintergrund

Eine erhebliche Anzahl von Beschäftigten konsumiert riskant Alkohol, Medikamente, Cannabis oder andere Suchtmittel. Hinzu kommen Betroffene von pathologischem Glücksspiel, Online-Sucht oder Essstörungen. Sie schaden damit sich und ihren Familien. Zugleich ist das Unternehmen möglicherweise durch höhere Fehlzeiten, belastetes Arbeitsklima oder Beeinträchtigungen des Images betroffen.

Sie wollen diese Situation konstruktiv angehen, dem Betroffenen helfen und Ihre rechtlichen Verpflichtungen zur Fürsorgepflicht ernst nehmen?
Dann ist unsere Fortbildung

„MOVE – Motivierende Kurzintervention am Arbeitsplatz“ das Richtige für Sie:

Sie lernen als Führungskraft oder andere Kontaktperson im Unternehmen diese Situation konstruktiv zu bewältigen und damit dem betroffenen Mitarbeitenden zu helfen und die Fürsorgepflicht des Arbeitgebers ernst zu nehmen.

Sie lernen, wie Sie Beschäftigte in Informations- und Beratungsgesprächen motivieren können, ihr schädigendes Gesundheits- und Konsumverhalten zu verändern. Ein Ziel ist es, gesundheitliche Gefährdungen abzubauen und arbeitsfähig zu bleiben bzw. wieder zu werden.

Die in „MOVE“ erlernten Fertigkeiten sind übertragbar auf viele weitere (schwierige) Gesprächsanlässe im betrieblichen Kontext, z.B. im BEM-Prozess oder im Rahmen von Konfliktgesprächen.

MOVE am Arbeitsplatz basiert dabei auf den Grundlagen des evidenzbasierten „Motivational Interviewing-MI“ nach Miller/ Rollnick sowie auf dem Modell zur Entstehung von Motivation der Verhaltensänderung (Transtheoretisches Modell) nach Prochaska/ DiClemente, u.a..

Das Konzept „MOVE“ wurde 2014 mit dem Deutschen Weiterbildungspreis (3.Platz) ausgezeichnet.

Zielgruppe

Führungskräfte, Personalverantwortliche, BEM-Beauftragte, betriebliche Beratungs- und Ansprechpersonen, Betriebsräte/Mitarbeitervertreter, Betriebsärzte, Ausbilder, Mitglieder aus Gesundheitszirkeln

Ziele

Den Kurs führen die erfahrenen Trainerin Yvonne Michel (Suchthilfe Aachen) und der Trainer Markus Vascellari (SKM Köln) durch. Sie werden ermutigt und qualifiziert,

- in Gesprächen mit Mitarbeitenden behutsam Veränderungen einzuleiten.
- die Bedeutung von Themen wie Ambivalenz, Widerstand und Empathie zu verstehen und damit konstruktiv umzugehen.
- spezifische Gesprächstechniken passgenau zu den Phasen der Verhaltensänderung zu nutzen.
- Die Inhalte von „MOVE“ für die betriebliche Suchtvereinbarungen und für das Betriebliche Gesundheitsmanagement zu erkennen.
- weiterführende alltagsbezogene Hilfsmöglichkeiten kennen zu lernen.

Das Seminar umfasst Impulsvorträge, Übungen, Diskussionen und Fallbesprechungen.

Organisatorisches

Für die Teilnahme an dem Seminar (inklusive Verpflegung und Fortbildungsmaterialien) erlauben wir uns, Ihnen eine **Teilnahmegebühr von 580,00 € pro Person** in Rechnung zu stellen.

Bei vollständiger Teilnahme erhalten Sie ein MOVE-Zertifikat der Ginko-Stiftung für Prävention.

Anmeldungen erbitten wir mit dem Antwortformular bis spätestens **Mittwoch, 15. August 2020**. Bitte beachten Sie die Zahlungsbedingungen!

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir die Teilnahmegebühr in Rechnung stellen, wenn keine rechtzeitige - mindestens 10 Werktage vor Veranstaltungsbeginn – Abmeldung erfolgen sollte.

Wir behalten uns vor, das Seminar aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl nach der Anmeldefrist abzusagen.

Bei inhaltlichen oder organisatorischen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen

Yvonne Michel

Suchthilfe Aachen
Fachstelle für Betriebliche Suchtprävention
MOVE-Trainerin

Markus Vascellari

SKM Köln
Betriebliche Suchtprävention
MOVE-Trainer

Lesen Sie hier, was bisherige Teilnehmer zum Seminar sagen:

<http://www.move-trainings.de/mitarbeiter/Referenzen.aspx>

Träger: SKM Köln – Sozialdienst Katholischer Männer e.V. • Große Telegraphenstr. 31 • 50676 Köln
Telefon: 0221 2074-0 • Fax: 0221 2074-303 • Internet: www.skm-koeln.de • E-Mail: info@skm-koeln.de
Geschäftskonto: Sparkasse KölnBonn, IBAN DE 20370501980008582033, BIC COLSDE33XXX
Treuhandkonto: Sparkasse KölnBonn, IBAN DE 1037050198003772035, BIC COLSDE33XXX